(idw)

idw - Informationsdienst Wissenschaft
Nachrichten, Termine, Experten

Pressemitteilung

Universität Duisburg-Essen
Cathrin Becker

13.10.2023
http://idw-online.de/de/news822292

Buntes aus der Wissenschaft, Personalia
fachunabhängig
überregional

Dr. Mai Thi Nguyen-Kim wird Mercator-Professorin: Die Wissenserklärerin

Eine einzige Jobbeschreibung reicht für sie nicht aus: Mai Thi Nguyen-Kim ist promovierte Chemikerin, Wissenschaftsjournalistin und Autorin. Ihr gelingt es, komplexe Zusammenhänge so zu erklären, dass sie jede und jeder versteht. Sie setzt online und im TV auf kritisches Denken, ohne, dass es langweilig wird. Nun kommt noch eine neue Aufgabe hinzu: Mai Thi Nguyen-Kim wird Mercator-Professorin an der Universität Duisburg-Essen.

„Wir freuen uns sehr, dass wir die außergewöhnliche Wissenschaftsjournalistin Dr. Mai Thi Nguyen-Kim als Mercator-Professorin gewinnen konnten. Sie kann komplizierte und wichtige Themen so originell und fundiert kommunizieren, dass ihr Publikum Wissenschaft versteht und als faszinierend erlebt. Ich freue mich auf diese besondere Vorlesung zum Thema Wissenschaftskommunikation“, so die Rektorin der Universität Duisburg-Essen (UDE), Prof. Dr. Barbara Albert.

`There's no such thing as bad publicity´? – fragt Mai Thi Nguyen-Kim in ihrem Vortrag am 22. November am Campus Duisburg. Sie geht auf die Bedeutung von Reichweite von und Aufmerksamkeit für Wissenschaftsjournalismus und -kommunikation ein. „Es gibt dabei ein Aufmerksamkeitsparadoxon, das mich sehr interessiert. Auf der einen Seite gilt: Ohne Aufmerksamkeit, kein Impact. Auf der anderen Seite schadet zu viel öffentliche Aufmerksamkeit einer sachlichen Vermittlung von Wissenschaft, weil sie Opfer von Zuspitzungen und Populismus wird. Ich frage mich, wie kann man diesem Paradoxon entkommen?“

Naturwissenschaft – für alle erklärt

Ihren exzellenten Ruf hat Mai Thi Nguyen-Kim nicht nur ihrer gründlichen Recherche und ihrer zugleich kritischen und witzigen Art des Erklärens zu verdanken, sondern auch ihrer wissenschaftlichen Qualifikation. Von 2006 bis 2012 studierte sie Chemie in Mainz und absolvierte einen Forschungsaufenthalt am Massachusetts Institute of Technology. Anschließend arbeitete sie als Doktorandin an der RWTH Aachen, verbrachte ein Forschungsjahr an der Harvard University und dem Fraunhofer-Institut für Angewandte Polymerforschung. 2017 wurde sie an der Universität Potsdam mit einer Arbeit über Physikalische Hydrogele auf Polyurethan-Basis promoviert.

Bekannt wurde sie durch den millionenfach besuchten YouTube-Kanal "maiLab" (funk), auf dem sie naturwissenschaftliche Themen für Laien in kurzen Videos erklärt. Ihr Video „Corona geht gerade erst los“ war das meistgeklickte deutsche YouTube-Video des Jahres 2020. Von 2018 bis 2021 moderierte sie "Quarks" (WDR), bis sie Anfang 2021 zum ZDF wechselte. Dort war sie im "Terra-X"-Dreiteiler "Wunderwelt Chemie" zu sehen. Gleichzeitig startete sie ihre eigene Wissenschaftssendung, "MAITHINK X – Die Show", bei ZDFneo.

Ihr aktuelles und mehrfach preisgekröntes Buch "Die kleinste gemeinsame Wirklichkeit", in dem sie große Streitfragen wissenschaftlich prüft, wurde ein Bestseller. Sie ist Trägerin zahlreicher Preise und Auszeichnungen, so erhielt sie u.a. den Grimme-Preis 2021, den Nannen Preis 2021 und das Bundesverdienstkreuz 2020.

Zum Termin:
Der Vortrag findet am 22. November 2023 ab 18 Uhr im Audimax Duisburg (LX) statt. Eine Anmeldung ist erforderlich unter www.uni-due.de/de/mercatorprofessur. Bei großer Nachfrage, wird eine Warteliste angelegt. Auf jeden Fall dabei sind alle Interessierten mit dem Live-Streaming auf YouTube unter https://www.youtube.com/udechannel.

Zur Mercator-Professur:
Sie wurde 1997 eingerichtet, um das wissenschaftliche Erbe des berühmten Duisburger Kartographen und Universalgelehrten Gerhard Mercator (1512-1594) wachzuhalten.
Eine Mercator-Professur hatten bislang u.a. inne: Joachim Gauck,
Richard von Weizsäcker, Hans-Dietrich Genscher, Margarethe von Trotta, Peter Scholl-Latour, Alfred Grosser, Götz W. Werner, Alice Schwarzer, Jutta Limbach, Antje Boetius und Ottmar Edenhofer.

Redaktion: Cathrin Becker, Tel. 0203/37 9-2131, cathrin.becker@uni-due.de